



Zürcher Gesetzessammlung seit 1803 online

<http://www.staatsarchiv.zh.ch/query>

Signatur **StAZH OS 35 (S. 606)**

Titel **Abänderung der Verordnung vom 15. Oktober 1931 /
20. Juli 1934 zum Bundesgesetz betreffend
Maßnahmen gegen die Tuberkulose.**

Ordnungsnummer

Datum 14.05.1936

[S. 606] Der Regierungsrat beschließt:

I. § 33 der abgeänderten Verordnung vom 20. Juli 1934 zum Bundesgesetz betreffend Maßnahmen gegen die Tuberkulose vom 13. Juni 1928 wird wie folgt abgeändert:

§ 33. Der Staat leistet Beiträge von 5–33 % an nachgewiesene reine Tuberkulosefürsorge-Ausgaben:

1. Für Desinfektionen (§ 16);
2. für Wohnungsinspektionen (§ 17);
3. an die Ausgaben der Gemeinden für die Schulärzte und ihre Hilfsmittel (§§ 19 ff.);
4. an die Ausgaben der Gemeinden für die Pflegekinderuntersuchung (§ 31) ;
5. an das kantonale Tuberkulose-Sekretariat.

II. Vorstehende Abänderung tritt mit ihrer Genehmigung durch den Bundesrat in Kraft.

III. Veröffentlichung im Amtsblatt und in der Gesetzessammlung.

Zürich, den 14. Mai 1936.

Im Namen des Regierungsrates,

Der Präsident:

Maurer.

Der Staatsschreiber:

Dr. Aepli.

Der Bundesrat hat vorstehender Abänderung der Verordnung am 6. Juni 1936 die Genehmigung erteilt.

[Transkript: OCR (Überarbeitung: jsn)/29.09.2015]